

FAQ-ILTIS

Themenbereich	Frage	Antwort
---------------	-------	---------

Datenlieferungen	Werden bei ZDB-Datenlieferungen über OAI und Batch unterschiedliche Daten ausgeliefert?	<p>Die Auslieferung kann unterschiedlich sein und hängt ab von</p> <ul style="list-style-type: none"> • der Art der Änderung • dem über OAI abgefragten Zeitraum • der Zeitpunkt, an dem die OAI-Abfrage abgeschickt wurde und • welcher Set über OAI abgefragt wird. 																
		<table border="1"> <thead> <tr> <th data-bbox="558 311 778 371">Art der Änderung</th> <th data-bbox="783 311 1074 371">Aktualisierung in den Daten</th> <th data-bbox="1078 311 1299 371">Interne Kennzeichnung</th> <th data-bbox="1303 311 1461 371">Auslieferung ZDB-Änderung</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td data-bbox="558 378 778 696"> <p>Ein Katalogisierer ergänzt bei einem ZDB-Titel erstmals einen Lokalsatz.</p> </td> <td data-bbox="783 378 1074 696"> <p>In den bibliografischen Daten wird nur ein internes Feld (Pica+ 001@) aktualisiert, dh. das Änderungsdatum des ZDB-Titels wird nicht aktualisiert</p> </td> <td data-bbox="1078 378 1299 696"> <p>ZDB-Lokalsatz: IN = "invoeren" (Einfügen)</p> <p>ZDB-Titel: IU = "in-use" (in Verwendung)</p> </td> <td data-bbox="1303 378 1461 696"> <p>ZDB-Titeldaten: Seit Oktober 201 werden die "in-u-Änderungen nicht ausgeliefert.</p> </td> </tr> <tr> <td data-bbox="558 703 778 1357"> <p>Ein Katalogisierer markiert den letzten Lokalsatz der eigenen Bibliothek mit dem Löschkennzeichen.</p> </td> <td data-bbox="783 703 1074 1357"> <p>1. Die aktuelle Änderung wird nur in Feld 7001 des Lokalsatzes ausgeführt.</p> <p>2. Im Rahmen des ZDB-Änderungsdienstes werden die mit Löschkennzeichen versehenen Lokalsätze physisch entfernt.</p> </td> <td data-bbox="1078 703 1299 1357"> <p>1. ZDB-Lokalsatz: MU = "muteren" (Änderung)</p> <p>ZDB-Titel: keine Kennzeichnung</p> <p>2. ZDB-Lokalsatz: DE = "delete" (Löschung)</p> <p>ZDB-Titel: OU = "out-of-use" (nicht mehr verwendet)</p> </td> <td data-bbox="1303 703 1461 1357"> <p>ZDB-Titeldaten: Die "out-of-use"-Änderungen werden nicht ausgeliefert</p> </td> </tr> <tr> <td data-bbox="558 1364 778 2027"> <p>Ein Katalogisierer markiert einen Lokalsatz mit dem Löschkennzeichen. Die anderen Lokalsätze der Bibliothek werden nicht bearbeitet.</p> </td> <td data-bbox="783 1364 1074 2027"> <p>1. Die aktuelle Änderung wird nur in Feld 7001 des Lokalsatzes ausgeführt.</p> <p>2. Im Rahmen des ZDB-Änderungsdienstes werden die mit Löschkennzeichen versehenen Lokalsätze physisch entfernt.</p> </td> <td data-bbox="1078 1364 1299 2027"> <p>1. ZDB-Lokalsatz: MU = "muteren" (Änderung)</p> <p>ZDB-Titel: keine Kennzeichnung</p> <p>2. ZDB-Lokalsatz: DE = "delete" (Löschung)</p> <p>ZDB-Titel: keine Kennzeichnung</p> </td> <td data-bbox="1303 1364 1461 2027"> <p>ZDB-Titeldaten: Die Änderungen werden nicht ausgeliefert</p> </td> </tr> </tbody> </table>	Art der Änderung	Aktualisierung in den Daten	Interne Kennzeichnung	Auslieferung ZDB-Änderung	<p>Ein Katalogisierer ergänzt bei einem ZDB-Titel erstmals einen Lokalsatz.</p>	<p>In den bibliografischen Daten wird nur ein internes Feld (Pica+ 001@) aktualisiert, dh. das Änderungsdatum des ZDB-Titels wird nicht aktualisiert</p>	<p>ZDB-Lokalsatz: IN = "invoeren" (Einfügen)</p> <p>ZDB-Titel: IU = "in-use" (in Verwendung)</p>	<p>ZDB-Titeldaten: Seit Oktober 201 werden die "in-u-Änderungen nicht ausgeliefert.</p>	<p>Ein Katalogisierer markiert den letzten Lokalsatz der eigenen Bibliothek mit dem Löschkennzeichen.</p>	<p>1. Die aktuelle Änderung wird nur in Feld 7001 des Lokalsatzes ausgeführt.</p> <p>2. Im Rahmen des ZDB-Änderungsdienstes werden die mit Löschkennzeichen versehenen Lokalsätze physisch entfernt.</p>	<p>1. ZDB-Lokalsatz: MU = "muteren" (Änderung)</p> <p>ZDB-Titel: keine Kennzeichnung</p> <p>2. ZDB-Lokalsatz: DE = "delete" (Löschung)</p> <p>ZDB-Titel: OU = "out-of-use" (nicht mehr verwendet)</p>	<p>ZDB-Titeldaten: Die "out-of-use"-Änderungen werden nicht ausgeliefert</p>	<p>Ein Katalogisierer markiert einen Lokalsatz mit dem Löschkennzeichen. Die anderen Lokalsätze der Bibliothek werden nicht bearbeitet.</p>	<p>1. Die aktuelle Änderung wird nur in Feld 7001 des Lokalsatzes ausgeführt.</p> <p>2. Im Rahmen des ZDB-Änderungsdienstes werden die mit Löschkennzeichen versehenen Lokalsätze physisch entfernt.</p>	<p>1. ZDB-Lokalsatz: MU = "muteren" (Änderung)</p> <p>ZDB-Titel: keine Kennzeichnung</p> <p>2. ZDB-Lokalsatz: DE = "delete" (Löschung)</p> <p>ZDB-Titel: keine Kennzeichnung</p>	<p>ZDB-Titeldaten: Die Änderungen werden nicht ausgeliefert</p>
Art der Änderung	Aktualisierung in den Daten	Interne Kennzeichnung	Auslieferung ZDB-Änderung															
<p>Ein Katalogisierer ergänzt bei einem ZDB-Titel erstmals einen Lokalsatz.</p>	<p>In den bibliografischen Daten wird nur ein internes Feld (Pica+ 001@) aktualisiert, dh. das Änderungsdatum des ZDB-Titels wird nicht aktualisiert</p>	<p>ZDB-Lokalsatz: IN = "invoeren" (Einfügen)</p> <p>ZDB-Titel: IU = "in-use" (in Verwendung)</p>	<p>ZDB-Titeldaten: Seit Oktober 201 werden die "in-u-Änderungen nicht ausgeliefert.</p>															
<p>Ein Katalogisierer markiert den letzten Lokalsatz der eigenen Bibliothek mit dem Löschkennzeichen.</p>	<p>1. Die aktuelle Änderung wird nur in Feld 7001 des Lokalsatzes ausgeführt.</p> <p>2. Im Rahmen des ZDB-Änderungsdienstes werden die mit Löschkennzeichen versehenen Lokalsätze physisch entfernt.</p>	<p>1. ZDB-Lokalsatz: MU = "muteren" (Änderung)</p> <p>ZDB-Titel: keine Kennzeichnung</p> <p>2. ZDB-Lokalsatz: DE = "delete" (Löschung)</p> <p>ZDB-Titel: OU = "out-of-use" (nicht mehr verwendet)</p>	<p>ZDB-Titeldaten: Die "out-of-use"-Änderungen werden nicht ausgeliefert</p>															
<p>Ein Katalogisierer markiert einen Lokalsatz mit dem Löschkennzeichen. Die anderen Lokalsätze der Bibliothek werden nicht bearbeitet.</p>	<p>1. Die aktuelle Änderung wird nur in Feld 7001 des Lokalsatzes ausgeführt.</p> <p>2. Im Rahmen des ZDB-Änderungsdienstes werden die mit Löschkennzeichen versehenen Lokalsätze physisch entfernt.</p>	<p>1. ZDB-Lokalsatz: MU = "muteren" (Änderung)</p> <p>ZDB-Titel: keine Kennzeichnung</p> <p>2. ZDB-Lokalsatz: DE = "delete" (Löschung)</p> <p>ZDB-Titel: keine Kennzeichnung</p>	<p>ZDB-Titeldaten: Die Änderungen werden nicht ausgeliefert</p>															

Originalschriftliche Katalogisierung	Werden vom MVB gelieferte originalschriftliche Zeichen jetzt schon übernommen?	Bei den Datenimporten nach ILTIS über die unterschiedlichen Schnittstellen finden schon seit ca. 2008 Zeichensatzkonversionen mehr statt, sondern alle Zeichen, auch wenn sie im UTF8-Zeichensatz nicht dargestellt werden, werden wir sie erhalten. Das zentrale Bibliografiesystem CBS unseres ILTIS-Systems ist bereits seit einigen Jahren in der Lage, die Zeichen korrekt abzuspeichern. An den Schnittstellen zum CBS gibt es Anwendungen, die UTF8-fähig sind, aber es gibt auch Anwendungen, die niemals UTF8-fähig sein werden (z.B. WinBW2) und Anwendungen, die erst in zukünftigen Jahren UTF8-fähig sein werden (z.B. LBS).
Zeichensatz	Warum wird das Trema in Katalogen nicht immer korrekt angezeigt?	Wenn in der Datenverarbeitung eine Unterscheidung von Umlaut und Trema notwendig ist, empfiehlt sich die unterschiedliche Darstellung des Tremas gegenüber dem Umlaut durch Verwendung des Combining Diaeresis (Unicode Codepos. 0308, UTF-8 dez. \204\136). <u>Beispiel für die Codierung eines Umlautes:</u> Bücher = Bu* ^U cher <u>Beispiel für die Codierung eines Tremas:</u> Joël = Joe ^T l Der Katalogisierungsclient WinBW unterstützt die Unterscheidung von Umlaut und Trema sowohl bei der Erfassung, d.h. wenn in der Sonderzeichenleiste das Zeichen Trema (rechts neben dem Punkt) angegeben wird, als auch bei der Darstellung. In der Sonderzeichenleiste wird der Combining Grapheme Joiner verwendet. Sollte dies nicht der Fall sein, muss die Konfiguration angepasst werden (<i>in Verzeichnis ... \defaults\pref\ die Dateien diacritics.js und diacritics_description_de.js</i>). Nicht alle Anwendungen, die die Daten des ILTIS-Systems nachnutzen, können die Darstellung des Joiner korrekt verarbeiten, sodass die Anzeige nicht immer der Darstellung in ILTIS entspricht (http://d-nb.info/gnd/1015048684).
Zeichensatz	Müssen für die Hoch- und Tiefstellung von Zeichen Prototypen verwendet werden bzw. wie erfolgt die Erfassung der Hoch- und Tiefstellung?	Die bisherigen Prototypen für Hoch- und Tiefstellung wurden bei der Bereinigung der Prototypen in ILTIS entfernt. Die entsprechenden Buchstaben und Ziffern werden somit einfach auf gleicher Ebene mitgeschrieben. Nähere Informationen zur Bereinigung der Prototypen sind im ILTIS-Info vom 20. Februar 2014 zu finden.